



Junge Jäger überreichen fünf Lernort Natur-Koffer



Vertreter der fünf Grundschulen, Sponsoren, der Vorstand des Hegerings Wenden, KJS-Vorsitzende Monika Meyer (4. v. r.), Vertreter der Jungen Jäger und Bürgermeister Peter Brüser freuten sich über das neue Unterrichtsmaterial.

Von Erfolg gekrönt war die Initiative der Jungen Jäger im HR Wenden (OE) unter Federführung von Michael Kotulla, allen Grundschulern ihrer Gemeinde einen naturnahen, erlebnisorientierten Unterricht zu ermöglichen. Hegeringleiter Karl-Josef Fischer und Monika Meyer, die Vorsitzende der KJS Olpe, begrüßten Vertreter der Schulen und dankten den Sponsoren sowie natürlich den Jungen Jägern für das finanzielle und ideelle Engagement. Im Ratssaal von Wenden

begleitete Bürgermeister Peter Brüser die Übergabe der Koffer.

Durch den Einsatz der Jungen Jäger und die Mithilfe der Sponsoren (Sparkasse u. Volksbank Wenden, Fa. Vatro, Gemeinde Wenden, KJS) kommen alle fünf Grundschulen in den Genuss des neuen Unterrichtsmaterials. Es unterstützt einen forschend-entdeckenden Unterricht und führt Schüler näher an die Natur heran.

„Eine lebendige Beziehung zur Natur,“ betonte Monika Meyer, „ist der beste Naturschutz.“

Junge Jäger am Butterpatt



Unter Anleitung von Landesschießobmann Rolf Knäpper (v. l.) erlebten die Jungen Jäger einen spannenden Nachmittag.

Das tat den jungen Jägern im Regierungsbezirk Münster einmal richtig gut – durch den tollen Einsatz des Landesschießobmann und der Industrie konnten 28 junge Schützen aus den Kreisen Münster, Coesfeld, Steinfurt und Warendorf auf dem Wurftaubenstand Butterpatt trainieren. Sie hatten die Wahl zwischen Parcours, Skeet und Kugel auf den Bock. Unter Anleitung von Schießwart F. J. Möllmann halfen M. Scholle, B. Schulze Eckel und R. Knäpper, Fehler auszumerzen. Alle Schützen werden auch 2009 wieder gern an so einem Schießen teilnehmen. Ein kräftiges Waidmannsdank an die Initiatoren! *Ferdinand v. Korff jun.*